

# Narutos Erbe

## NaruHina

Von abgemeldet

### Kapitel 16: Lehrzeit Zu Ende

Mazuki sah zu Naruto rüber. Seine Augen waren geschlossen und er sagte nichts. PLötzlich fing sein Körper an sich zu schütteln und Blut lief aus seiner Nase, seinen ohren und seinen Augen. Mazuki stand auf und sah zu Kimmimaro rüber. Die Kinder sahen Naruto erschrocken zu und wichen weg von ihm. Als plötzlich rotes Chakra aus seinem Körper austrat entschied sich Mazuki zu handeln. Sie holte eine Schriftrolle aus ihrem Ärmel, öffnete sie und legte sie auf den Boden. Dann biss sie sich ihren Daumen blutig und malte einen Strich auf ihre rechte handfläche. Sie rammte vier Kunai in den Boden so das sie ein Viereck um Naruto schlossen. Dann fing sie an mit den Fingerzeichen und als sie fertig war glühte ihre rechte Hand in einem leuchtenden und intensiven grün. "Jutsu der Dämonenmauer!", schrie sie und schoss das Grüne Licht auf die vier Kunai. Das Licht verband sich und schloss einen Käfig um Naruto. Das rote Chakra kam nicht durch. "Was ist mit ihm los?", fragte Kimmimaro ruhig und ließ zur Sicherheit Seine Wirbelsäule aus seinem Nacken wachsen. Die Kinder sahen ihn erstaunt an. "Siehst du das rote Chakra? Das ist das Chakra des Neunschwänzigen Fuchses. Er kommt nicht durch diese Mauer.", sagte sie und packte die Schriftrolle wieder ein. Als sie sie zusammenrollte konnte Kimmimaro eine rote Wolke darauf sehen. "Was war das?", fragte er und sah sie durchdringend an. Seine Hand schloss sich fester um die Peitsche aus seinen Wirbelsäulen und seine Knöchel knackten bedrohlich. "Äh? Was meinst du?", sagte sie und tat so als ob nichts gewesen wäre. "Auf der Schriftrolle war das Akatsuki Wappen! Wo hast du die Schriftrolle her und warum ist das Akatsuki wappen drauf? Es gefällt mir nicht das du in seiner Nähe bist wenn du was mit Akatsuki zu tun hast!", sagte er und sein Juin in die erste Stufe. "Das geht dich nichts an und dir hat auch gar nichts zu gefallen! Dieses Fluchmal hast du von Orochimaru und das gefällt mir auch nicht!", sagte sie und zog ein langes Kunai aus ihrem Ärmel. Sie steckte ihren Finger rein und drehte das Kunai, dann packte sie es am Griff und zeigte mit der Spitze auf Kimmimaro. Die Kinder sahen erschrocken zu als Katsuya plötzlich mit dem Finger auf Naruto zeigte. Alle, sogar Mazuki und Kimmimaro sahen zu Naruto rüber der sich grade aufsetzte.

In Narutos Geist

"Das war ein Fehler.", sagte Kyuubi und kam aus dem Käfig raus. Naruto trat ein paar Schritte nach hinten und zog sich Jacke und Hemd aus. "Wie willst du mich denn besiegen du Wurm? Nur wegen mr warst du so stark! Ohne mich bist du ein nichts und

das wirst du jetzt begreifen!", knurrte ihm Kyuubi entgegen. Naruto lächelte und zog sein Schwert. "Siehst du was ich hier habe? Damit werde ich dich besiegen!", sagte Naruto und zeigte Kyuubi seine Kette von Tsunade und das Schwert seines Vaters. Kyuubi wich knurrend vor ihm zurück. Plötzlich schlug er mit seiner Pfote zu als sich eine Sphäre um Naruto schloss und Kyuubis Pfote daran abprallte. Naruto schlug auch gleich sein Schwert bis zum Anschlag in die Pfote. Kyuubi heulte auf als Naruto auch noch anfang das Schwert zu drehen. Kyuubi zog die Pfote zurück und schleuderte Naruto gegen die Decke. Naruto stieß sich ab und schoss auf Kyuubis Kopf zu und stach mit dem Schwert schon zu, doch Kyuubi wich aus und Narutoverfehlte seinen Kopf und als er sich im Flug umdrehte und Kyuubi ansah merkte er nicht das einer der Neun schwänze auf ihn zukam. Naruto schlug gerade noch rechtzeitig zu und durchtrennte den Schwanz. Als der Schwanz auf den Boden fiel löste er sich in einer Chakrawolke auf. Naruto fühlte sich stärker und merkte wie mehr Chakra durch seinen Körper strömte, während Kyuubi aufheulte und kleiner wurde. "Jetzt weiß chs endlich! Ich habe mich immer gefragt was dich von einem normalen Fuchs unterscheidet. Und es waren zwei Dinge. Die neun Schwänze und das viele Chakra. Ich hatte so eine Ahnung das das eine mit dem anderen zusammenhängt. Und jetzt hab ich die Bestätigung dafür!", sagte Naruto. Kyuubi knurrte und holte mit seinen Pfoten mehrere Male aus, doch seine Angriffe wurden von der Kette abgeblockt. Dort wo der Schutzschild und Kyuubis Haut sich berührten verbrannte seine Haut. Naruto konzentrierte sein Chakra auf seine Füße, damit er schneller rennen konnte. Er nahm zwei Schritte Anlauf und sprang auf den nächsten Schwanz, doch Kyuubi schlug mit der Pfote gegen die Schutzwand und naruto flog mit dem Rücken gegen die Gitterstäbe. Naruto stand wieder auf und rannte auf Kyuubi zu, sein Schwert zum Schlag erhoben, aber Kyuubi wehrte das Schwert mit einer seiner Krallen ab. Das Schwert flog ein paar Meter weg und Naruto hetzte gleich hinterher. Kyuubi drückte von oben auf Narutos Sphäre und Naruto konnte sich nicht mehr weiterbewegen. Wenn er einen Schritt nach vorne machen wollte hielt ihn die Kette zurück. Kyuubi drückte noch stärker auf die Sphäre und Naruto roch sein stinkendes verbranntes Fell und die angebrannte Haut. Der Geruch trieb ihm Tränen in die Augen und naruto sah kleine Risse in der Sphäre. "Verdammt!", schrie Naruto, zog ein Kunai und konzentrierte sich. Windelementchakra, Windelementchakra, Windelementchakra, Windelementchakra, Windelementchakra, Windelementchakra, dachte Naruto immer wieder und sah wie sich über das Metall eine blaue Schicht Chakra legte. "Jetzt oder nie!", rief er und schlug zu und es klappte. Vier von Kyuubis fünf Klauen fielen abgetrennt uf den Boden und Kyuubi fiel auf die Seite. Naruto sprang zu seinem Schwert und hob es auf, dann rannte er zu Kyuubi und schlug ihm die restlichen acht Schwänze mit einem Schlag ab. Naruto merkte wie das Chakra seinen Körper durchströmte und ihm neue Kraft gab. Kyuubi schrumpfte auf die größe eines Bären ein. Naruto stand vor seinem Kopf und schlug ihm das rechte Bein ab. Kyuubi fiel auf den Boden und sah Naruto hasserfüllt an. Naruto hob sein Schwert und rammte ihm die Klinge zwischen die Augen. Kyuubi löste sich auf und Naruto spürte wie eine unfassbar große Menge Chakra ihn durchströmte. Er schloss die Augen und als er sie wieder öffnete war er wieder im wald und sah sich unter einer grünen Schutzmauer. Gerade als er sich aufsetzte sah er das ihn alle ansahen. Dann schloss Mazuki ein fingerzeichen und die Mauer zersprang...

Otogakure

"vierhundersieben, Vierhundertacht, Vierhundertneun...", zählte Sasuke während er dazu Klimmzüge machte. Es klopfte an der Tür des Trainingsraums und Sasuke hielt an. "Ich hab doch gesagt ihr sollt mich nicht beim Training stören!", schrie er während er die Tür öffnete. Ein Schweißüberströmter Kabuto stand dort und packte Sasuke an der Schulter. Sasuke packte sein Handgelenk, verdrehte es und zog ihn mit einem Ruck auf den Boden. "Wenn du mich nochmal ohne Erlaubnis berührst dann schneide ich sie dir ab!", sagte Sasuke emotionslos und ließ ihn los. "Orochimaru-Sama geht es schlecht! Du sollst zu ihm kommen!", sagte Kabuto und Sasuke folgte ihm. Jetzt ist es also soweit, dachte Sasuke. Als Kabuto vor einer Tür anhielt und sie öffnete wachte Sasuke aus seinen Gedanken auf. Tayuya, Jirobo und drei andere Leute standen an Orochimarus Bett. Orochimaru lag unter seiner Decke und Blut floss aus seiner Nase. "Das sind Karin, Suigetsu und Juugo. Sie leiten die Verstecke im Norden, Süden und im Westen.", stellte Kabuto die drei anderen vor. "Sasuke komm zu mir!", keuchte Orochimaru. Sasuke zog sein Schwert und ging auf Orochimaru zu. "Kann einer das Schwert nehmen?", fragte er und sah Orochimaru mit seinem Sharingan an. Orochimaru schloss eine Reihe von Fingerzeichen und gerade als er dachte es geht los spürte er einen Stich in der Brust. Sasuke stand vor ihm und sah ihn ruhig an. Als Orochimaru blinzelte sah er wie Sasuke über ihm stand und ihm sein Schwert in die Brust ramnte. Er ließ Blitze durch die Klinge in Orochimarus Körper und lähmte ihn so. "Du kannst mir nichts mehr beibringen. Meine Lehrzeit hier ist vorbei!", sagte Sasuke, zog sein Schwert heraus und schlug Orochimaru in einer Drehung den Kopf ab. Kabuto keuchte auf, Suigetsu und Juugo aktivierten ihre Juins, Karin sah ihn bewundernd an und Tayuya blickte entsetzt auf Orochimarus Kopf der vor ihr auf den Boden fiel. Die drei Männer griffen Sasuke an und Sasuke wehrte ihre Angriffe ab. "Ihr wollt euch mit mir anlegen? Das ist euer Todesurteil!", sagte Sasuke und sein Juin kam in die erste Stufe. Sasuke hob sein Schwert und zeigte auf die Drei, während er den Fuß hob und Orochimarus abgetrennten Schädel zertrat...

-----

-----

Sty das es so lange dauerte aber ich war im Urlaub^^ Hoffe das Kapitel gefällt euch und würde mich über Kommiss freuen!